

Finger- und Handflächenabdrücke zu fertigen.

Neben einer entsprechenden dafür erforderlichen technischen Ausrüstung (Anlage IV) braucht der verantwortliche Mitarbeiter für Effekten und Erkennungsdienst einige Fähigkeiten und Fertigkeiten und sollte die im folgenden erläuternden Hinweise bei der Abnahme von Finger- und Handflächenabdrücken stets beachten.

- Das Abnehmen der Fingerabdrücke hat durch Abrollen, nicht einfach Drücken, jedes einzelnen Fingers von Nagelkante zu Nagelkante auf der dazu vorbereiteten Farbunterlage zu erfolgen
- Es ist darauf zu achten, daß inhaftierte Personen die Finger beim Abrollen nicht verkrampfen und der abnehmende Mitarbeiter muß eine gewisse Führung des Inhaftierten übernehmen. Weiterhin sind die Finger flach auf der Farbunterlage, nicht gebeugt oder eingeknickt, abzurollen.
- Um die Gefahr des Verwischens der Abdrücke beim Abrollen auf dem FA-Bogen zu vermeiden, hat sich in jedem Fall das Fingerabdrucknahmegerät in der Praxis bewährt und trägt auch in entscheidendem Maße zur Qualität der Abdrücke bei.
- Die mit der Walze eingefärbte Handfläche der inhaftierten Person ist auf den über eine Rolle oder Walze befestigten FA-Bogen abzurollen.